

Freitag. 27 Juni 1913.

Nur 2-9 Uhr Früh habe ich
geschlafen.

bei Nacht habe ich 1 Pilule
u. 3 Stuhl gehabt.

Die ganze Tage war ich
sehr ruhig u. gesund. Jetzt
Ich habe auch Heißluft
bekommen 1. Stunde.

9 Uhr zu Bett. - Milch.

12 $\frac{1}{2}$ Pilule et Milch.

² gut geschlafen v. Ü-6. Früh
Ohne scherzen.

Samstag. 28. Juni ²⁴
1913

Um 6. Uhr 8 Stuhl.
Im Magen ein Gefühl von
Druck u. Kibeln u. leichte
~~von~~ Schmerzen.

7 Uhr. Karlsbad. 8. Teil.
10 $9\frac{1}{2}$ - 10 $\frac{1}{2}$ Heissluft. 10 $\frac{1}{2}$. 8 Stuhl.

11 Uhr Klystier. Nachmittag
2 $\frac{1}{2}$ - 7 Aus. Ich war sehr müde.

8. Uhr zu Bett.

11. Uhr. 8 Stuhl.
auf die Nieren

beutel
Wärmflasche

Samstag 29 Jun

U 13. 26

7 Uhr. Karlsbad.

8. " Tee.

9. die Besuch. (ich darf an die
Kirche gehen)

etc. Die ganze Tag ohne
scherzen. - 5 Uhr. stühl

9 Uhr. Nachmit. zu Bett. u.

Milch. ^{aber} sogleich habe ich

Schwere u Druck am

Magen. (ist-es Kalk ge-
den?) %

Ich habe Pulver genommen
nichts - Ich habe wärm-
~~el~~^{beizel} - nichts 27

Gleich Tropfen u. nach
viertel Stunde habe
ich so gut geschlafen
Dag^{ich} nie Milch nie
Pilule habe ich genommen,
Ich habe ununterbro-
chen bis 5 Uhr Früh
geschlafen, u. dann
habe ich Pilule

genommen (5 h Uhr Frühe.)

28

Montag 30. Juni 90.

Um 5 Uhr auf.

7. Uhr Karlsbad. 8. Tée.

im allgemeine. (Gott sei

Dank u. dem Herrn

v. Hofrat Dankbarkeit)

heute ist die erste Tage

in dem ich ~~zufrieden~~

u. befinde ich mich

oder erföhle ich mich
gut, ² leicht. oder 29
freimüthig.

Ich befinde mich so gut,
dass ich glauben will
dass gesund bin.

Denk auch auf die

christliche Sorge der

guten Schwester. Carlan

Im ganzen 3. Stuhl.

Im Theatre. Zurück 10 $\frac{1}{2}$ Nachm.

Zu Bett 11. Uhr

Dienstag. 1. Juli.

30

Im ganzen gestern war ich
ohne Schmerzen.

N^o. 1. Nach d. essen bekomme
ich im Magen schwere u. Druck
(was ich vorher nicht hatte)
u. das macht mir natürlich
sehr schwermüdig 2-3 Uhr
(bei d. Verdauung) ^{Druck}
Wenn ich aber einfach Milch
trinke, dann bekomme ich
Schmerzen so viel dass
ohne Tropfen nicht

aushalten kann. 31

Desswegen, gestern u.
vorgestern als ich zu
Bett Milch trankte so-
fort habe ich scheizen
~~gehabt~~ u. Dann muss ich
Tropfen, u. infolge dessen
schlafe ich die ganze Nacht.

N² Im Griechenland habe ich
auch sehr oft bei den Schmer-
zen spucken & müssen wie
Wasser aber viel.

25
In München habe ich
das 2-3 Mal. (nicht
im Sanatorium, vorher.)

gestern (Montag. 20 Juni 1912)
gewogen. Gerade ⁵⁰ wie vorher.

heute Dienstag
Nach Mittagessen während
die Verdauung habe ich
Drück, u. etwas Schmerzen
wie gäheln oder bohren am
Magen. Was soll ich
thun? nicht etwas trinken?

ist sehr ~~u~~ unange-
nehm u schmerzlich 33

11 Uhr Nachts. essey. zu. Bette
10 Uhr Milch mit Pulver. schmerzlos
4. 12 Uhr Milch. schmerzlos.
gut geschlafen.

Mittwoch 2. Juli.

Um 6½ Frück, ohne Ursache
plötzlich heftig mir hinzuge-
worfen Schmerz, mit pulv
Pulver gleich bin ich schmerz-
los geworden.

Σὲ μέντοι εὐδαίμων
θεοῖ, Σὲ βασιλέα
γυμνάζουσι.

Περὶ τῶν ἑορτῶν τῶν ἁγίων
αἰώνων αἰώνων.

Μαΐου 1896.
Τετάρτη 21-62
π. 2-62

ἀρχικῶς ἑορταζομένη. καὶ ἡμεῖς ἡμεῖς
αἰνῶν. (αἰετὶ γὰρ ἔμεινεν ἡ ἐκκλησία Χρ.).
Πραγ. β. 46. καὶ ἡμεῖς ἀποστ. 17.

Α ἑορταὶ ἑβδομαδαίαι.

Α. Κορ. 13. 2.

δοξαίμεθα
μετὰ Σ. β. β. 46.

1 Κυριακή. } Ἀποκ. α. 10. Ἐμνηρίων
2 Σάβ. } ἡμεῖς τῶν Κυριακῶν
3 Πάρ. } Ἀποκ. β. 15. *
ἡμεῖς ἡμεῖς. ἡμεῖς τῶν.

Β ἑορταὶ ἡμετέρας

α/μνηταί.

1. Πάσχα

Ἀνάστα.
[Πάσχα]
Ἀποκ. 19.
[Ἀνάστα]

πάσχα ταπεινότητα, ἀγάπη ἀντιφάση.
15. 15. 15. ἡμεῖς. ἡμεῖς ἀποκ. 19.
15. 15. 15. ἡμεῖς. ἡμεῖς ἀποκ. 19.
α. αἰετὶ, ἀντιφάση.
β. ἡμεῖς ταπεινότητα. Ἀποκ. 19.
ἡμεῖς ταπεινότητα. Βίβλος. 196.

[illegible]

2. Πινυμοζα, aus 120.23x2.

β/ Συμμετοχή η ω! Κύριε δός απλ-
τατα μη χάσε τίποτα

2. История празднования Григ. Календ. 24/4 дн. 40. января
3. Творения Святых
Блаженных Освят. Августин [Богослов].

Was soll ich thun 24.
für d. Schmerzen d. mir
kommen nach Mittagsessen?

10½ Stk Stuhl (Mittwoch) 2 Juli
1913

11½ viele Schmerzen (ich war
im Garten). Pulver - Wärmbeu-
tel u. ins Kissen gelegt.
u. gleich Suppe u. Essen.

Nach essen Wärmbeutel u.
Milch mit Pulver. War ich
ruhig.

3 Uhr Stuhl. Kakao } Um 4 Uhr
ausge-
gangen.

35

Die Schmerzen die ich um
6. Uhr Vormittag, u. $11\frac{1}{2}$ Uhr Vormitt
auch gehabt habe haben mich
die ganze Tage geschlagen,
die Magen war ~~sehr~~
schmerzlich ^{unruhig} hat mich etwas
gröbeln oder bohren, ich konnte
nicht frei spazieren, u. mit
einem Wort die ganze Tag
war ^{ich} krank, schwach u. geschla
gen u. meine Stimme sehr leise geworden
Um 4 Uhr Nachmit war ich
aus. - Um $7\frac{1}{4}$ zurück
Um $7\frac{1}{2}$ gegessen.

Um 8 Uhr zu Bett (durch
mit Pulver)

36

Um 1. Mitternacht Pilule, u.
Milch mit Pulver, u. Wärm-
beutel am Magen, ich habe
nicht Tropfen genommen 7^o weil
nicht scharfe Schmerzen gehabt
u. 2^o weil, ich ^{möchte nicht} ^(entkomme) betäu-
bend ^(Verapamil) Mittel, ich möchte wie
möglich ein Therapie von
der Wurzel aus, u. von Natur 7

tt Von 11 $\frac{1}{2}$ Uhr - 2 $\frac{1}{2}$ Nacht
2 2
Konnte ich nicht schlafen.
Um 2 Uhr 5

Donnerstag 3 Juli ⁵⁷

Um 7 Uhr Frühe war ich auf
u gleich habe ich Speichel
ist of Hef von meinem Leib als
Wasser gegossen.

Das Hebe ich in Griechen-
land als ich leidet sehr
von meinem Schmerzen.

Bin-ich darn in dem
~~an~~ selben Stelle der Krank-
heit? Um $7\frac{1}{4}$ Uhr. Karlsbad.

Bei Nacht viel Urin. 38
Im allgemein meine Magen
ist unruhig, ^{und} unordentlich.

Fortsetzung v. Donnerstag
2 Juli 1873.

10-11. Uhr. Heissluft.

11 $\frac{1}{2}$. Pulver wirkt sehr
empfindend meine
Magen ^{en} unruhig
essen. Milch mit Pulver.
Weizenbeutel: ruhiger.

3 Nachmittag. Stuhl.

$4\frac{1}{2}$ 10. Tropfen

39

$4\frac{1}{2}$ - 7 Aus bis See

$7\frac{1}{2}$ Uhr. Essen.

9. ~~Uhr~~ Um zu Bett. Milch-Pulver
Schmerzlos. gut geschlafen.

Freitag - 4. Juli 1913.

Um $5\frac{1}{2}$ Uhr Frisch Stuhl. (Pulver) ^{von}

8-9 Uhr Heissluft.